

Ein Lied zur Vogelgrippe

Die Rügener Popformation Cor hat ein Lied zur Vogelgrippe auf ihrer Homepage www.ruegencore.de bereitgestellt, das in 20 Tagen mehr als 10 000mal heruntergeladen wurde. Daher beschloß die Band nun, einen Videoclip zum Song zu machen. Die Dreharbeiten finden am Freitag in Brandenburg statt. Höhepunkt des Liedes ist die Erschießung eines Tiers, das der Sänger »Henne meines Herzens« nennt: »Auf die Knie - auf den Boden - Hände so, daß ich sie seh/Jetzt verhalten sie sich ruhig, ihnen wird schon nichts geschehn!«/10 000 Mann in Schutzanzügen, Feuerwehr und Polizei/Bundeswehr, das THW, BGS, GSG 9/Sie umstellten das Gebäude, eine Chance gab es nie/Stellten dann ein Ultimatum an das arme Federvieh/ Eine Stille/Dann ein Schuß/ Dann ein lauter Siegeschrei/ Nur die Besten sterben jung/Und keiner weiß, warum!/ Mein Huhn hat Grippe/Es war doch niemals aus/Wuchs wohl behütet/Auf der Insel auf/Mein Huhn hat Grippe/Noch gestern war es fit/Aus Übersee warn Kumpels da/Bekannte aus dem letzten Jahr/ Mein Huhn hat Grippe/Das warn die Terroristen/Die Schurkenstaaten/Oder die Faschisten/Die CIA/Der BND/Die Achse des Bösen«. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/64953.ein-lied-zur-vogelgrippe.html>